
(Vor- und Zuname)

(Geburtsdatum)

(Straße und Hausnummer)

(Telefonnr. für Rückfragen)

(PLZ und Ort)

An das

Amtsgericht _____

(Straße und Hausnummer des Amtsgerichts)

(PLZ und Ort des Amtsgerichts)

Antrag auf Vornamens-/Personenstandsänderung nach dem Transsexuellengesetz

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehr als drei Jahren lebe ich privat und öffentlich als () Mann () Frau. Im
Geburtenregister bin ich jedoch als () weibliches () männliches Kind eingetragen.

Hiermit beantrage ich

() wegen einer vorliegenden Transsexualität die Änderung meines derzeit noch amtlichen
Vornamens _____ in den neuen Vornamen _____ nach § 1 TSG.

() Ich beantrage zudem die Änderung meines Personenstands von () männlich () weiblich
nach () weiblich () männlich.

() Ich befinde mich seit _____ in psychotherapeutischer Behandlung bei
_____.

() Ich beabsichtige demnächst den Beginn einer psychotherapeutischen Behandlung bei
_____.

Als Gutachter/in für das Verfahren zur Vornamens-/Personenstandsänderung möchte ich
vorschlagen (optional): _____

() Ich bin in der Lage, die zu erwartenden Gutachter- und Verfahrenskosten zu zahlen
(Größenordnung 1.300,00 Euro – Einzelheiten werden noch besprochen).

() Ich bin nicht in der Lage zur Zahlung dieser Kosten und beantrage Verfahrenskostenhilfe.
Hierfür () bitte ich um Zusendung des Antragsformulars () füge ich das ausgefüllte

Verfahrenskostenhilfe-Formular mit etwaigen Belegen bei.

Zudem sind dem Antrag die folgenden Anlagen beigefügt:

- Kopie des Personalausweises
- Kopie der Geburtsurkunde
- Bescheinigung des Einwohnermeldeamtes über den derzeitigen Wohnsitz
- Lebenslauf, der die transidente Entwicklung aufzeigt

Ich bitte höflich um Mitteilung, falls Unterlagen fehlen. Für eine persönliche Anhörung stehe ich zur Verfügung.

(Ort und Datum)

(Unterschrift)